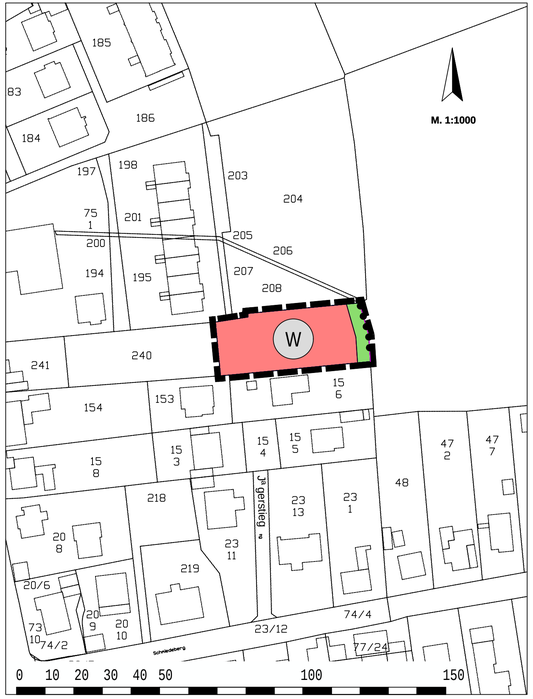
39. nderung des Flªchennutzungsplans Gemeinde Stapelfeld



Planzeichenerklªrung

Art der baulichen Nutzung
(Ä 5 Abs. 2 Nr. 1 BauGB, ÄÄ 1 und 11 BauNVO)

W — Wohnbauflªche (Ä 1 Abs. 1 Nr. 1 BauNVO)

Sonstige Planzeichen

Grenze des rªumlichen Geltungsbereichs der nderung des Flªchennutzungsplanes

Nachrichtliche ¦bernahme (Ä 5 Abs. 4 BauGB)

Erhaltung: Knick

Verfasser:

BCS STADT+REGION BUILDING COMPLETE SOLUTIONS
Maria-Goeppert-StraÿÇe 1
23562 L¿beck
Fon +49 451 317 504 50
Fax +49 451 317 504 66
Web www.bcsg.de
Mail luebeck@bcsg.de

Verfahrensvermerke

1. Die fr¿hzeitige Beteiligung der ¥ffentlichkeit f¿r die 39. nderung des Flªchennutzungsplans nach Ä 3 Abs. 1 Satz 1 BauGB wurde in der Zeit vom ..... bis einschlieÇlich ..... durch Aushang in der ..... durchge f¿hrt.

2. Die Nachbargemeinden, Behªrden und sonstigen Trªger ªffentlicher Belange, die von der Planung ber¿hrt sein kªnnen, wurden gemªÇ Ä 4 Abs. 1 i.V.m. Ä 3 Abs. 1 BauGB am ..... unterrichtet und zur Abgabe einer Stellungnahme aufgefordert.

3. Der Bauausschuss der Gemeindevertretung der Gemeinde Stapelfeld hat am ..... den Entwurf der 39. nderung des Flªchennutzungsplans und die Begr¿ndung beschlossen und zur Auslegung bestimmt.

4. Der Entwurf der 39. nderung des Flªchennutzungsplans sowie die Begr¿ndung haben in der Zeit vom ..... bis einschlieÇlich ..... wªhrend der Dienststunden nach Ä 3 Abs. 2 BauGB ªffentlich ausgelegen. Die ªffentliche Auslegung wurde mit dem Hinweis, dass Stellungnahmen wªhrend der Auslegungsfrist von allen Interessierten schriftlich oder zur Niederschrift abgegeben werden kªnnen, am ..... durch Abdruck in den "..... " und auf der Internetseite der Gemeinde Stapelfeld unter www. ..... de ortsªblich bekannt gemacht. Der Inhalt der Bekanntmachung der Auslegung der Planentw¿rfe und die nach Ä 3 Abs. 2 BauGB auszulegenden Unterlagen wurden unter www. ..... ins Internet eingestellt.

5. Die Behªrden und sonstigen Trªger ªffentlicher Belange, die von der Planung ber¿hrt sein kªnnen, wurden gemªÇ Ä 4 Abs. 2 BauGB am ..... zur Abgabe einer Stellungnahme aufgefordert.

6. Die Gemeindevertretung der Gemeinde Stapelfeld hat die abgegebenen Stellungnahmen der ¥ffentlichkeit und der Behªrden und sonstigen Trªger ªffentlicher Belange am ..... gepr¿ft. Das Ergebnis wurde mitgeteilt.

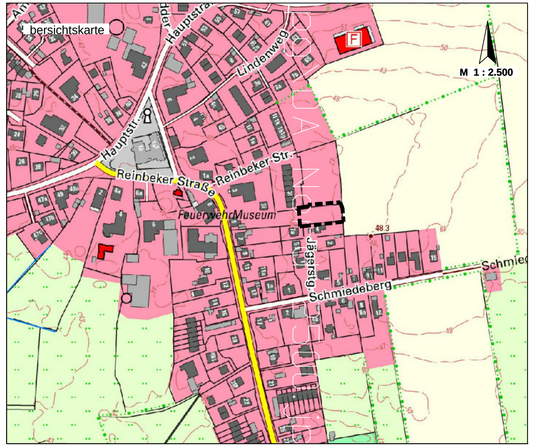
7. Die Gemeindevertretung der Gemeinde Stapelfeld hat die 39. nderung des Flªchennutzungsplans am ..... beschlossen und die Begr¿ndung durch Beschluss gebilligt.

.....
Stapelfeld, Datum (Siegel) - Martin Wesenberg -
B¿rgermeister

8. Das Ministerium f¿r Inneres, Kommunales, Wohnen und Sport des Landes Schleswig-Holstein hat die 39. nderung des Flªchennutzungsplans mit Bescheid vom ....., Az.: ..... genehmigt.

9. Die Erteilung der Genehmigung der 39. nderung des Flªchennutzungsplans sowie Internetadresse der Gemeinde und Stelle, bei denen der Plan mit der Begr¿ndung und der zusammenfassenden Erklªrung auf Dauer wªhrend der Dienststunden von allen Interessierten eingesehen werden kann und die ¿ber den Inhalt Auskunft erteilt, sind am ..... durch Abdruck in den „.....“ und auf der Internetseite der Gemeinde Stapelfeld unter www. ..... de ortsªblich bekannt gemacht worden. In der Bekanntmachung wurde auf die Mªglichkeit einer Geltendmachung von Verfahrens- und Formverstªßen und von Mªngeln der Abwªgung sowie auf die Rechtsfolgen (Ä 215 Abs. 2 BauGB) hingewiesen. Die 39. nderung des Flªchennutzungsplanes ist mithin am ..... in Kraft getreten.

.....
Stapelfeld, Datum (Siegel) - Martin Wesenberg -
B¿rgermeister



39. nderung des Flªchennutzungsplans Gemeinde Stapelfeld

Kreis Stormarn

Bauleitplanverfahren nach Ä 5 - 6 BauGB

Verfahrensstand nach BauGB:	Ä 3 (1) BauGB	Ä 4 (1) BauGB	Ä 3 (2) BauGB	Ä 4 (2) BauGB	Ä 6 BauGB
	☐	☐	☐	☐	☐

Fr¿hzeitige Beteiligung gemªÇ Ä 3 (1) und Ä 4 (1) BauGB
November 2024